

Die Sprecher der verschiedenen Arbeitskreise treffen sich im **Plenum** des UP KRITIS. Das Plenum ist das branchen- und themenübergreifende Kooperationsgremium zum Schutz Kritischer Infrastrukturen.

Zwischen den Plenumssitzungen koordiniert der **Stab** die Fortsetzung der Arbeiten und bereitet strategische Ziele und Maßnahmen vor.

Die **Geschäftsstelle** unterstützt die Kooperation in allen organisatorischen Belangen. Sie ist beim BSI angesiedelt.

Das oberste Gremium des UP KRITIS ist der **Rat**. Im Rat treffen sich hochrangige Entscheidungsträger der Betreiber Kritischer Infrastrukturen und der Verwaltung.

## Welche Vorteile hat Ihr Unternehmen?

Mit der Teilnahme am UP KRITIS profitieren Sie vom operativen Informationsaustausch und von einem gemeinsamen IT-Krisenmanagement. Sie erhalten Informationen zur aktuellen Cyber-Sicherheitslage und zahlreiche Hintergrundinformationen zum Thema Cyber-Sicherheit.

Durch das Engagement der Teilnehmer innerhalb der Arbeitskreise können Erfahrungen ausgetauscht werden und Entwicklungen branchenintern und branchenübergreifend mitgestaltet werden.

In Übungen können Sie zudem Ihr Krisen- und Business Continuity Management (BCM) erproben.

Gemeinsam arbeiten alle am UP KRITIS beteiligten Organisationen daran, die Versorgung mit kritischen Infrastrukturdienstleistungen auch im Zeitalter von allgegenwärtiger IKT optimal zu gewährleisten.

## Wo gibt es weitere Informationen?

Detaillierte Informationen und Anmeldeunterlagen zum UP KRITIS finden Sie im Internet unter [www.upkritis.de](http://www.upkritis.de).

Für die Klärung individueller Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle.

### Kontaktdaten:

Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik  
Referat C22 – Geschäftsstelle UP KRITIS  
Postfach 200363  
53133 Bonn  
Tel.: 0228-99 9582 5089  
E-Mail: [upkritis@bsi.bund.de](mailto:upkritis@bsi.bund.de)

**Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!**



Bundesamt  
für Sicherheit in der  
Informationstechnik



# UP KRITIS

Öffentlich-Private Partnerschaft zum  
Schutz Kritischer Infrastrukturen in  
Deutschland

[www.upkritis.de](http://www.upkritis.de)

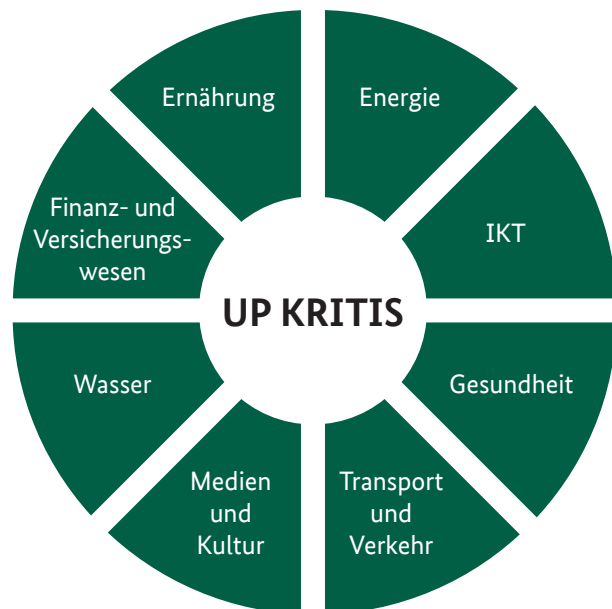
# Zusammenarbeit Kritischer Infrastrukturen im UP KRITIS

Kritische Infrastrukturen sind Organisationen und Einrichtungen mit wichtiger Bedeutung für das staatliche Gemeinwesen, bei deren Ausfall oder Beeinträchtigung nachhaltig wirkende Versorgungsengpässe, erhebliche Störungen der öffentlichen Sicherheit oder andere dramatische Folgen eintreten würden.

## Was ist der UP KRITIS?

Der UP KRITIS ist eine öffentlich-private Kooperation zwischen Betreibern Kritischer Infrastrukturen (KRITIS), deren Verbänden und den zuständigen staatlichen Stellen. Er adressiert acht der neun Sektoren Kritischer Infrastrukturen. Der Sektor „Staat und Verwaltung“ wird durch den UP BUND und Aktivitäten auf Länder- und Kommunalebene abgedeckt.

Ziel der Kooperation UP KRITIS ist es, die Versorgung mit Dienstleistungen Kritischer Infrastrukturen in Deutschland aufrechtzuerhalten.



Da Kritische Infrastrukturen immer mehr auf Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) angewiesen sind, ist dieser Bereich ein zentraler Aufgabenschwerpunkt des UP KRITIS.

Der UP KRITIS behandelt aber auch Themen, die über den Fokus auf IKT hinausgehen. Für einen umfassenden Schutz der Kritischen Infrastrukturen müssen physischer Schutz und IT-Sicherheit gemeinsam gedacht werden.

## Welche Ziele verfolgt der UP KRITIS?

Der UP KRITIS hat das zentrale Ziel, die Resilienz der Kritischen Infrastrukturen, und dabei insbesondere der kritischen Informationsinfrastrukturen, zu erhöhen bzw. auf hohem Niveau zu stabilisieren.

Im Einzelnen verfolgt der UP KRITIS dabei folgende Ziele:

- » Förderung der Robustheit der kritischen Prozesse, insbesondere der IKT-Anteile
- » Austausch über aktuelle Vorkommnisse
- » Gemeinsame Einschätzung und Bewertung von Risiken, Abhängigkeiten und der Cyber-Sicherheitslage
- » Erarbeitung gemeinsamer Dokumente und Positionen
- » Auf- und Ausbau von Krisenmanagementstrukturen
- » Koordinierte Krisenreaktion und -bewältigung
- » Durchführung von Notfall- und Krisenübungen
- » Gemeinsames Handeln gegenüber Dritten

Die beteiligten Organisationen arbeiten auf Basis gegenseitigen Vertrauens zusammen. Sie tauschen sich untereinander aus und lernen voneinander im Hinblick auf den Schutz Kritischer Infrastrukturen. Gemeinsam kommen alle Beteiligten so zu besseren Lösungen.

## Wer kann am UP KRITIS teilnehmen?

Alle Organisationen mit Sitz in Deutschland, die Kritische Infrastrukturen in Deutschland betreiben, nationale Fach- und Branchenverbände aus den KRITIS-Sektoren sowie die zuständigen Behörden können auf Antrag Teilnehmer des UP KRITIS werden.

Alle Teilnehmer erhalten nach erfolgter Anmeldung die vom BSI bereitgestellten Lageinformationen und Warnmeldungen zur IT-Sicherheit.

Im Rahmen der operativen Zusammenarbeit können sich die Teilnehmer anlassbezogen über besondere Vorkommnisse austauschen. Durch eigene Beiträge tragen die Teilnehmer zum gemeinsamen Lagebild bei und ermöglichen hierdurch frühzeitige Warnungen.

Die Teilnehmer des UP KRITIS erhalten zugleich Zugriff auf das gesamte Informations- und Leistungsspektrum der Allianz für Cyber-Sicherheit.

Die Teilnahme am UP KRITIS ist freiwillig und kostenlos. Interessenten können sich mit den unter [www.upkritis.de](http://www.upkritis.de) verfügbaren Anmeldeformularen schriftlich an die Geschäftsstelle des UP KRITIS wenden. Die Anmeldung umfasst auch eine Vereinbarung für den Umgang mit vertraulichen Informationen.

## Wie kann man am UP KRITIS mitwirken?

Um aktiv an den strategisch-konzeptionellen Zielen und Projekten des UP KRITIS mitzuwirken, können alle Teilnehmer für einzelne Mitarbeiter ihrer Organisation die Aufnahme in Arbeitskreise beantragen. In diesen Arbeitskreisen findet die brancheninterne (Branchenarbeitskreise) bzw. die branchenübergreifende (Themenarbeitskreise) thematische Arbeit statt. Die an den Arbeitskreisen teilnehmenden Organisationen werden „**Partner im UP KRITIS**“.

Eine aktuelle Auflistung der bereits bestehenden oder geplanten Arbeitskreise ist unter [www.upkritis.de](http://www.upkritis.de) verfügbar.